Glaubte, sie könne nicht leben.

Erlangte ihre Gesundheit wieder durch Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound.

Unionville, Mo.—„Ich litt stark an einem Frauenleiden und wurde so schwach, daß ich kaum über den Flur gehen konnte, ohne mich halten zu müssen. Ich hatte nervöse Anfälle, meine Finger krampften, mein Gesicht verzog sich und ich konnte nicht sprechen, auch that mir Schlaf kein gut, ich hatte keinen Appetit und Jeder glaubte, daß ich nicht leben könne. Jemand rieth mir, Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound einzunehmen. Ich habe so viel Medizin eingenommen und mein Arzt sagte mir, daß er mir nicht helfen könne, deshalb ersuchte ich meinen Gatten, mir eine Flasche zu holen und ich würde sie versuchen. Nachdem ich dieselbe eingenommen, fühlte ich besser. Ich fuhr fort, es einzunehmen, und jetzt bin ich gesund und stark. „Ich habe stets Ihre Medizin empfohlen, seitdem mir dieselbe so wunderbar geholfen, und ich hoffe, daß dieser Brief dazu beitragen wird, irgendeine arme Frau vor Leiden zu bewahren."—Mrs. Martha Seavey, Box 1144, Unionville, Missouri.

Die Fabrikanten von Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound haben tausende von solchen Briefen wie dieser—dieselben sagen die Wahrheit, sonst hätten sie selbst nicht für Geld erlangt werden können. Diese Medizin ist kein Fremdling—sie hat die Probe seit Jahren bestanden.

Wenn irgendwelche Umstände eintreten sollten, die Sie nicht verstehen, so schreiben Sie an die Lydia E. Pinkham Medicine Co. (vertraulich), Lynn, Mass., um Rath. Ihr Schreiben wird von einer Dame geöffnet, gelesen und beantwortet und streng vertraulich behandelt werden.

Covington.

Die Covington Office für das „Cincinnatier Volksblatt" befindet sich im Gebäude No. 509—511 Madison Avenue. Anzeigen, Mittheilungen und Bestellungen irgendwelcher Art werden bis 10 Uhr Abends daselbst entgegengenommen. Telephon South 3254.

— Von einem schweren Schicksalsschlage wurde gestern Herr Georg B. Howell, ein bekannter deutscher Bürger und Schnittwaarenhändler, betroffen. Durch den unerbittlichen Tod wurde ihm die treue Lebensgefährtin Frau Mary Howell, geb. Thyben, im Alter von nur 46 Jahren entrissen. Mit der Familie betrauern den Heimgang dieser wackeren deutschen Frau die zahlreichen Freunde, die sie sich im Laufe der Jahre durch ihre Herzensgüte zu erwerben gewußt hatte. Die Verstorbene wurde am 7. Juli 1868 in Wertte, Amt Sögel-Hannauer, geboren und kam als 6 Jahre altes Mädchen nach hiesiger Stadt. Am 25. September 1888 verehelichte sie sich mit ihrem sie überlebenden Gatten und im verflossenen September feierte das Paar die silberne Hochzeit. Der überaus glücklichen Ehe entsprossen neun Kinder, 8 Mädchen und ein Sohn, die alle am Leben sind. Die Verstorbene war ein Mitglied des St. Anna Frauenvereins und der Altar-Vereinigung der St. Josephs Gemeinde. Sie war durch ihr liebenswürdiges Auftreten, ihre Gut- und Mildthätigkeit allgemein geachtet und beliebt. Das Leichenbegängniß findet am Samstag Vormittag um 9 Uhr Morgens vom Trauerhause an der 13. und Greenup Straße aus statt und in der St. Josephs Kirche wird dann ein feierliches Requiem zelebrirt werden.

— Im Kreisgericht kam gestern der Fall der Meta Daniels gegen Ed. Staley, in dem es sich um den Besitz eines 4 Jahre alten Knaben handelt, zur Verhandlung. Nach Verhörung der Zeugen wurde der Knabe dem Prot. Waisenhaus überwiesen und Staley muß $3 pro Woche für den Unterhalt zahlen.

— Grundeigenthums-Uebertragungen: W. S. Thompson an Henry Hulsmire, Lot an der Scott Straße, zwischen der 12. und 13. Straße; $1. — Georgia Read an Harrison Talliver, Lot No. 62 in Süd Erlanger; $50. — Wm. Schewe an Anna Mary Schobor, Lot an der Eastern Avenue, 340.85 Fuß südlich von der 15. Str.; $1. etc.

— Ed. Berberich wurde im Countygericht zum Administrator der Mary Berberich Hinterlassenschaft ernannt.

— Master-Kommissär Wm. Hind und Countyclerk John B. Dillon sind gestern Abend nach Frankfort, Ky., in Geschäften gereist.

— Der Frauenverein des Deutsch-Amerikanischen Stadtverbandes hält heute Nachmittag um 1:30 Uhr im Hause der Frau Anna Laird, No. 1059 Russell Avenue, eine wichtige Versammlung ab.

— Jack Bain wurde wegen Uebertretung des Mitternachtsgesetzes in Anklagezustand versetzt. Da er zur Verhandlung im Stadtgericht nicht erschienen war, hat Sicherheits-Kommissär Schuler den Befehl ergehen lassen, daß von nun an Wirthe, die keine Bürgschaft stellen, in Haft gehalten werden sollen.

— **James Golden, ein Farbiger, der erst am Montag aus dem Gefängniß** entlassen wurde, wo er 288 Tage absaß, wurde in der Montag Nacht wieder verhaftet, als er an der 12. Str. nahe der Eisenbahn in ein Haus ging und Unterkunft für die Nacht verlangte. Er erhielt im Stadtgericht $25 und Kosten und 30 Tage Arbeitshaus.

— Herr Dan. Bartley, Supt. des Cincinnati Arbeitshauses, benachrichtigte die hiesige Polizei, auf Albert Hill zu fahnden, der aus dem Arbeitshaus entlief und sich nach Covington begeben haben soll.

— Der Eltern- und Lehrerklub der 1. Distrikt-Schule wird heute Nachmittag in der Schule eine Versammlung abhalten und seine Beamten erwählen.

— Die Manager des Federal Base Ball Parks wurden von Kapt. Tinker, Manager der Federal League in Chicago, benachrichtigt, daß seine Liga am 12. April ein Spiel in dem hiesigen Park veranstalten wird.

— Herr J. H. Feltman u. A. reichten im Countygericht eine Petition ein, in der sie ersuchen, daß eine neue Landstraße, die die Madison Pike mit der Banklick Road verbindet, angelegt werden soll. Eine neue Brücke über den Banklick Creek wird dadurch nothwendig.

— Der Industrial Club wird am kommenden Donnerstag eine Versammlung abhalten, in der die Höherlegung der Eisenbahngeleise durch die Stadt usw. besprochen werden soll.

— Mayor Joseph Moser von West Covington, der mehrere Wochen krank war, befindet sich wieder besser.

— Frau M. Evans, von No. 1237 Russell Ave., berichtete der Polizei, daß sie gestern, als sie die Alley in der Nähe des Postgebäudes an der Madison Ave. passirte, von einem Farbigen einen Schlag ins Gesicht erhielt und von demselben um ihre Börse mit $3 Inhalt beraubt wurde. Sie lieferte der Polizei eine gute Personalbeschreibung von dem frechen Burschen.

— Ehescheine: Stephen J. Felton, 22, und Susannah Hamlin Humphreys, 23, beide von Cincinnati; Albert Laischley, 40, von Middletown, O., und Lizzie Laischley, 43, von Hamilton, O.; Harry F. Ormsby, 22, und Susie May Winkler, 25, von Springfield, O.

— Die Latonia Deposit Bank verklagte Asa und J. J. Rutledge auf Zahlung einer Note von $150 nebst Zinsen, vom 28. August 1913 an.

— Im Bundesgerichte reichte Geo. Davison Tranter eine Klage gegen E. S. Lee und Georg M. Clarke auf Zahlung von $3390.00 ein. Der Kläger behauptet, daß er 226 Antheile der Mitchell Tranters Rolling Mill eignete und daß die 1. National Bank die Antheile als Bürgschaft für ein angebliches Darlehen, das Watson Tranter aufnahm, hielt. Die Bank soll angeblich die Antheile für $40 pro Antheil verkauft und $9040 erzielt haben, also einen Profit von $3390.— Als diese Transaktion vorgenommen wurde, war Ella M. Tranter der Vormund des Klägers und sollte für sein Interesse handeln.

— Infolge eines schadhaften Kamins entstand im Hause der Carroll's Grocery, an der 31. Str. und DeCoursey Ave. ein Brand, der einen Schaden von $50 verursachte.

— Friedensrichter Bert King überwies gestern Elmer Fowler, von Burlington und Charles Meyers, von Erlanger unter je $3000 Bürgschaft den Großgeschworenen. Die Genannten sind angeklagt, die [illegible] Jahre alte Emma Schmidt an der Lexington Pike angehalten und angegriffen zu haben.

Newport.

Die Newport Office für das „Cincinnatier Volksblatt" befindet sich in No. 339 York Straße, gegenüber dem Courthouse, woselbst Neuigkeiten, Anzeigen u. s. w. bis 10 Uhr 45 Minuten Abends entgegengenommen werden. Telephon South 2401.

— Die Newport Loge der Elks erwählte folgende Beamte: E. R.: Herman Ermen; L. K.: Ben. Starpleß; L. K.: Robert Darnaby; L. K.: Gerold Herold; Sekretär: Harry Schaeper; Schatzmeister: A. M. Lardie; Tiler: Henry Dilts; Trustee: John Weber; Groß-Logen-Repräsentant: Charles A. Smith; Stellvertreter: Brent Spruce. — Delegaten zur Staats-Reunion: Joseph Knecht; C. Schmidt, H. Eunen, G. Dickert, Hy. Dilts, H. Scharper, John Weber, Louis Brandt, Al. Gawling, C. Patzold, Levy Keefer, Johann Crowley, Christ. Milius, Hy. Maher, John Kloesker. — Die Installation der Beamten findet am 1. Montag im April mit einem Bankett statt.

— Emma Drew, 3 Tage alt, wurde gestern in der Wohnung ihrer Eltern, Charles C. Drew, No. 320 Ost 7. Straße, todt gefunden Coroner Dr. Digby gab einen Wahrspruch auf Tod infolge innerer Krämpfe.

— Supt. der öffentlichen Schulen, Professor Sharon, schilderte in einer Sitzung der Schul-Kommission seine Reise nach Richmond, Va., und berichtete über die Beschlüsse, die gefaßt, und den Geschäften, die auf der Konvention der Schulsuperintendenten erledigt wurden. — Frl. Ermert wurde als Lehrerin der deutschen Sprache an Stelle von Prof. Rieman ernannt. — Ein Antrag wurde gestellt, daß die Prinzipale der öffentlichen Schulen auch wieder, wie früher, Unterricht ertheilen sollten. Ein definitiver Beschluß wurde jedoch nicht gefaßt. — Als Census-Aufnehmer wurden ernannt: Frank Robinson, John Brown, Henry Viehmann, Georg Tutschler, Robbi Salomon. — Geschäfts-Direktor Gerhardt berichtete, daß eine Anzahl Zöglinge, außerhalb der Stadtgrenze wohnhaft, ihr Schulgeld nicht bezahlt hätten. Er wurde instruirt, die Eltern der betreffenden Zöglinge zu benachrichtigen und aufzufordern, ihren Verbindlichkeiten nachzukommen.

— Im Stadtgerichte in Newport wurde Mabel Smith, 23 Jahre alt, wegen Trunkenheit und gemeinen Benehmens um $5 und die Kosten bestraft. Sie behauptet von Toledo, O., zu kommen. — Die Fälle von Georg E. Orr und William McLannichan, von No. 408 W. 5. Straße, wegen Nichtherausnahme ihrer Plumbers Lizensen wurden auf heute verschoben.

— Im Circuitgerichte ist die $10,000 Schadenersatzklage von W. H. Ellis, von Covington, gegen Frederick E. Randolph, von der Washington Straße in Bellevue in Verhandlung. Die 4 Jahre alte Tochter Lucille wurde am 14. November 1912, als sie sich auf dem Nachhausewege von einer religiösen Versammlung befand, beim Ueberschreiten der Fairfield Ave. vom Automobil Randolph's sofort getödtet.

— Der Ft. Thomas Leih- und Bau-Verein erwählte folgende Beamte: Präsident: B. H. Kramer; Vize-Präsident: Philipp Van Zuben; Sekr.: J. T. Shotwell; Assistent-Sekr.: Martin Enneking; Schatzmeister: Frank W. Opp; Direktoren: F. R. Alberhart, Otto H. Berger, Wm. F. Bruenger, G. G. Grimm, A. E. Kratz, D. J. Lyons, J. M. Robinson, Wm. S. Stevenson, Henry Sponsel; Anwalt: Howard M. Benton.

— Das Testament der Caroline Lurker wurde im Countygerichte hinterlegt. Sie vermacht Emma Seitz $700; Lily Grim $100; Clara Stratman $300; Ida Lurker $100 und die Haushaltungsgegenstände nebst ihren Juwelen und Edward Lurker $50. Der Rest soll unter ihre 4 Töchter vertheilt werden. Sie ernennt Ida Lurker zur Testamentsvollstreckerin.

— Ehescheine: Wm. Kleinhoffer, 21 und Minnie Fletcher, 21, beide von Zanesville, O. — Homer R. Hiles, 21, und Lucille Wolff, 21, beide von Newark, O. — J. W. Brant, 26, und Jeanette Gould, 26, beide von Cincinnati, O.

— Im Circuitgerichte erhielt gestern Tillie Rau eine Ehescheidung von Louis Rau, und die Obhut über ihre Tochter Helen und $2.50 pro Woche Unterhaltungsgeld. Die beiden Knaben wurden dem Verklagten zugesprochen.

— Charles Paynter verklagte die C. u. O. Eisenbahn auf $1882 Schadenersatz, weil die Bahngesellschaft beim Bau ihrer Geleise einen Fahrweg durch sein Grundstück in California zerstörte.

Dayton und Bellevue.

—Eine Ordinanz wurde im Stadtrath von Dayton eingereicht, der zufolge die Nivellirung der 9. Avenue, von der 4. Avenue bis zur Jackson Straße, festgesetzt wird. Die Master Plumbers Association verlangt, daß jeder der Plumberarbeiten in Dayton verrichtet, eine Lizens zahlen soll. Wurde an das Gesetz-Kommittee verwiesen. Feuer-Warden Jolly berichtete, daß die Häuser No. 713—715 Sechste Avenue und 1202 Vierte Ave. in baufälligem Zustande seien. Wurde an das Gesetzkommittee verwiesen. Stadt-Ingenieur Moore wurde beauftragt, den Abzugskanal an der 7. und Benham Straße zu untersuchen und Abhülfe zu schaffen, damit das Wasser nicht die Keller der Häuser der Umgegend überschwemme. Dem Mayor wurde laut Beschluß mehr Autorität zuerkannt.

— Der Dorcas Club der Ev. Prot. St. Johannes Kirche in Bellevue, Ky., hält heute Nachmittag in der Wohnung der Frau Schauffle, an der Fairfield Avenue und Washington Avenue, eine Versammlung ab.

— Frau Fred. Reinker wurde anläßlich ihres Geburtstages in ihrer Wohnung, No. 303 Van Voast Ave. in Bellevue, von ihren zahlreichen Freundinnen mit einer Surprise Party beehrt und erhielt das Geburtstagskind hübsche Geschenke.

— Die Speers Hospital Hülfsgesellschaft von Dayton hält am Freitag ein All Day Sewing im Hospital ab. Erfrischungen werden von der Hospitalbehörde servirt.

— Frl. Rosa Key, von No. 317 Vierte Avenue, Dayton, fiel auf dem Seitenwege und erlitt einen Schulterbruch.

Millionärswitz.

„Herr Kommerzienrath, wir streiten uns eben darüber, ob Ihre Fräulein Tochter Asta hell- oder dunkelbraune Augen hat. Entscheiden Sie, bitte!"

„Die Augen meiner Asta? Wissen Sie, die sind so richtig tausendmarkscheinbraun!"

Todes-Anzeigen.

Starb am Dienstag, den 3. März 1914, um 10 Uhr Morgens, in seiner Wohnung, 1702 Pleasant Straße,

Joseph Kenning,

Gatte der verstorbenen Elisabeth Kenning, im Alter von 70 Jahren und 10 Monaten. Die Zeit der Beerdigung wird später bekannt gemacht. 1*

Starb am Montag, den 2. März 1914, Morgens 7 Uhr 30 Minuten, unsere innigstgeliebte Mutter und Großmutter,

Louisa Wegner,

geb. Liebl,

in ihrem 84. Lebensjahre. Beerdigung Mittwoch, den 4. März 1914, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, No. 107 West Corry Straße, aus. 3,4

Starb am Montag, den 2. März 1914, Abends, in ihrer Wohnung in Mt. Healthy, O.,

Dorothea Muehlenhard,

geliebte Gattin von Hermann Muehlenhard, in ihrem 66. Lebensjahre. Beerdigung Donnerstag, den 5. März 1914, Nachmittags 2 Uhr, von der Lutherischen Kirche in Mt. Healthy, O., aus. Freunde sind höflichst eingeladen. 3,4

Starb am Montag, den 2. März 1914, Morgens 2 Uhr,

Johann Hoenemeier,

Wittwer von Elisabeth Hoenemeier, geb. Torstrick, im Alter von 79 Jahren. Beerdigung Donnerstag, den 5. März 1914, Morgens 8 Uhr, vom Trauerhause, No. 1038 Summer Straße, aus, und wird um 8½ Uhr in der St. Michaels-Kirche ein feierliches Requiem-Hochamt abgehalten werden. 3,4

Starb am Montag, den 2. März 1914, Abends 9 Uhr 15 Minuten, in der Wohnung der Großeltern, No. 1514 Dudley Straße, unser innigstgeliebtes Töchterchen und Enkelin,

Clara Elsie,

Tochter von Carrie Pape (geborene Raul) und des verstorbenen G. H. Pape, jr., im Alter von 1 Jahr, 1 Monat und 2 Tagen. Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, den 5. März, Nachmittags um 2 Uhr, von der großelterlichen Wohnung aus.

11 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Starb am Dienstag, den 3. März 1914, um 4:10 Uhr Nachmittags,

Sibilla Kirchner,

geb. Reu,

geliebte Gattin von Jakob Kirchner, in ihrer Wohnung, No. 417 Main Avenue, Elmwood Place, O., im Alter von 65 Jahren, 5 Monaten und 4 Tagen, geboren in Edenkoben, Rheinpfalz, Deutschland. Das Leichenbegängniß findet statt vom Trauerhause aus, am Freitag, den 6. März, um 1 Uhr Nachmittags, worauf um 2 Uhr in der Evangelischen St. Matthäus-Kirche an Centerhill Avenue ein Trauergottesdienst stattfindet, wozu Freunde höflichst eingeladen sind. — Bitte, keine Blumen.

Kansas, Missouri und Oxford, Ohio, Zeitungen wollen bitte, kopiren. 4,5,6

SPAETH,
Leichenbestatter,
Spring Grove Ave. und Dorman Str.
Tel. Park 127. — Auto-Ambulanz.

Nach Deutschland
Expreß- und Schnellpost-Dampfer von New York: Dienstags, Donnerstags und Samstags und eine Klasse (II.) Dampfer: New York-Bremen direkt, Baltimore-Bremen direkt und New Orleans-Bremen direkt.
NORDDEUTSCHER LLOYD
nach
LONDON-PARIS-BREMEN
Direkte Verbindungen mit allen Theilen des europäischen Kontinents.
OELRICHS & CO., General-Agenten
5 Broadway, New York
oder Local-Agenten

HAMBURG-AMERICAN
LONDON—PARIS—HAMBURG
†Kaiserin Auguste Victoria..12. März, 10 Vm.
‡*Graf Waldersee ....14. März.
‡*Pretoria ....19. März.
Imperator ....21. März
†Mit Carlton a la Carte Restaurant. *Nur zweite Kabine. §Hamburg direkt.
Von Boston nach London, Paris und Hamburg.
Rhaetia ....18. März.
*Bisa ....10. April
Baltimore Bedienung direkt nach Hamburg.
Hamburg-Amerikanische Linie, 45 Broadway, N.Y. oder deren Lokal-Agenten.

GEO. P. SCHWEITZER
VOLKSBLATT
JOB ROOMS
637 Vine Straße.
Drucksachen
jeder Art in deutscher und englischer Sprache für Geschäftsleute, Vereine etc. Uebersetzungen werden auf Wunsch besorgt.

Tüchtige Gondoliere.

Schauplatz der Szene ist die Riva degli Schiavoni in Venedig. Ein Fremder fragt den Gondolier, wie lange es dauert, bis er ihn zum Lido hinüberrudert.

Gondoliere: „Ein Stündchen, Herr, mit einem Gondoliere! Aber wenn wir zwei nehmen, dann sind wir in 'ner halben Stunde drüben."

Fremder: „Und vier Gondoliere, wie lange dann?"

Gondoliere: „O, dann sind wir eher drüben als wir abfahren!

Vaterstolz.

„Nun, lieber Freund, was macht denn dein Kleiner?

„Danke, der kann jetzt schon sprechen. Er sagt Papa und Mama, ohne die Konsonanten!"

Anzeigen für Fachberufe.

HORSTMAN & HORSTMAN
Advokaten,
Zimmer 611—612 Mercantile Library Bldg.
414 Walnut Straße.

Spangenberg & Spangenberg,
Advokaten,
Zweite National-Bank-Gebäude,
Ecke der Neunten und Main Straße.

Oeffentliche Stenographistin.
Palace Hotel.
Typewriting jeder Art. Kontrakte und Spezifikationen eine Spezialität. Preise mäßig.

HENRY BAER,
Advokat und Notar,
Hulbert Block,
Südost-Ecke Sechster und Vine Straße.
Telephon Canal 3764.

A. F. HERBSLEB,
Patent-Anwalt,
719-721 Erste Nationalbank-Gebäude, Cincinnati
Tel. Main 3974.

Entlaufen.

Entlaufen: Hund, weißer; antwortet auf den Namen Duke. Lizens No. 615. Abzugeben an Mrs. L. Krause, 1325 Pleasant Str. 3,4*

Zu verkaufen—Verschiedenes.

Wenn die Männer die Arbeit verrichten würden, so würde jedes Haus einen Ball-Bearing Wringer, Power Waschmaschine und Vacuum Cleaner haben.

Die „Coffield" Waschmaschine und 26 verschiedene Arten.

Preis von $10 bis $90 — frei auf Probe.

Elektrische Wringers, Waschmaschinen und Mangeln.

John Bremer, 810 Vine Str.
Tel. Canal 4160 oder 1435.

Zu verkaufen oder zu verpachten:

Modernes Haus zu verkaufen oder zu verpachten. Südost-Ecke Thrall und Middleton Ave., Clifton. 3—5*

Verlangt zu kaufen:

Alte Federbetten—Wir bezahlen die besten Preise für dieselben. Adressire J. L., 309 West Sechste Ave. C. 3906 R. bb

Verlangt—Männlich.

Abendschule
Abendschule
Lernet telegraphiren und verdient $60 bis $100 den Monat. Man frage nach, schreibe oder telephonire. United Telegraph School, 105 Ost Dritte Straße.

Gärtner der auch Pferde, Kühe etc. zu besorgen versteht, um auf einem Privatplatz zu arbeiten. 1811 First Nat. Bank Bldg., 4. und Vine Str. 4,5,6

Mann für Upstairs-Arbeit in einem Logierhaus. Nachzufragen früh 804 Main Str.

Porter, ein erfahrener Mann, im Saloon. 29 Ost Zweite Straße.

Verlangt—Weiblich.

Ein zuverlässiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Bester Lohn. Empfehlung verlangt. 3422 Mooney Ave., Hyde Park. bbf

Abendschule
Abendschule
Lernen Sie Telegraphie. Vorzügliche Stellungen für Mädchen. Man spreche vor, schreibe oder telephonire. United Telegraph School, 105 Ost 3. Str.

Frau im Alter von 40 Jahren für allgemeine Hausarbeit. Gute Heimath. 518 Fairfield Ave., Bellevue, Ky.

Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn; gutes Heim. 3587 Mooney Avenue. Phone E. 761 L., Hyde Park. 3—9*

Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Empfehlung verlangt. Avon 2079 L oder frage nach 268 McGregor Ave., Mt. Auburn. bb

Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie. Tel. North 1561 R oder frage nach 2214 Upland Place. 4,5

Mädchen für Kochen und Hausarbeit. Empfehlung. 533 Rockdale Ave., Avondale.

Mädchen für Hausarbeit. 525 Rockdale Ave., Avondale.

Mädchen für allgemeine Hausarbeit in einem Cafe. Südost-Ecke Harrison und Western Avenue.

Erster Klasse Putzmacherin und Garniererin. 19 W. 7. Straße.

Handmädchen an Röcken und Mädchen zum Lernen. Stetige Arbeit. 2828 Jefferson Avenue, Corryville.

Köchin, erster Klasse, und bei der Hausarbeit zu helfen. 356 Northern Ave., Avondale.

Kindermädchen und bei leichter Hausarbeit zu helfen. Empfehlung. Belcroft Bldg., Flat 7, Wilson Ave., Avondale.

Köchin, erfahrene. Empfehlung. $7 per Woche. 648 Forest Ave., Avondale.

Köchin, eine gute. Nordost-Ecke Court und Elm Straße.

Stellengesuche — männlich.

Junger deutscher Bau- und Möbelschreiner sucht Stelle. 121 Ost Liberty Str., 2. Stock.

Bäcker sucht Arbeit als zweite oder dritte Hand an Brot und Rolls. A. J., 102 Elder Straße.

Ehepaar sucht Stelle in einem Hotel oder sonstige Arbeit; kann auch in Fabriken arbeiten. Spricht Deutsch und Ungarisch. Sandor und Margit Lehnert, 1414 Race Str.

Stellengesuche — weiblich.

Frau sucht Stelle für Putzen und Waschen; kein Bügeln. Gute Empfehlungen. Frau Egbert, 1207 Spring Str.

Frau, deutsche, sucht Stelle für einige Tage Waschen oder für Hausarbeit; will zu Hause schlafen. 1438 Elm Str., 2. Stock.

Ein deutsches Mädchen sucht Stelle für Küchen- und Hausarbeit in einer kleinen Familie. S. S., 2245 Buck Str.

Herrenwäsche wird vorsichtig gewaschen. 1619 Moore Straße, 3. Stock.

Bügeln beim Tag. Frl. L. Welf, 2034 Dunlap Str.

Vereins-Anzeigen.

Germania Loge 113, J. O. O. F.

Den Brüdern zur Nachricht, daß Bruder Gotthardt Ritche gestorben ist und von den Beamten der Loge heute Nachmittag 1½ Uhr zu seiner letzten Ruhestätte geleitet wird. Dieses in F. L. und W.

Karl Lueders, O. M.
John F. Brinkman, P. Sekr. 1*

Oldenburger-Verein.

Heute Abend 8 Uhr findet die monatliche Versammlung statt. Alle Mitglieder sind ersucht zu erscheinen.

Jos. Brinkmann, Präs.
Henry Duken, Sekr. 11

BARBAROSSA
ist die Essenz von nahrhaftem Getreide. Nur das beste Material wird gebraucht. Es belebt, stärkt und befriedigt.
Moerlein's
BARBAROSSA
wird gebraut und auf Flaschen gezogen von
The Christian Moerlein Brewing Co.
Phone Canal 2400. Cincinnati, Ohio.

Banken.

Steuerfreie Cincinnati 4% Bonds
und andere
4, 4 1-2 und 5% MUNICIPALS
zum Verkauf in der
Atlas National Bank,
neben der Postoffice, an der Walnut Straße.

Banken.

Steuerfreie Bonds
Von allen größeren Städten in Ohio sowie andere
MUNIZIPAL BONDS
Zirkulare werden auf Wunsch zugesandt. Preise auf Ersuchen.
Western German Bank
Ecke 12. und Vine Straße.

Banken.

Brighton German Bank,
Colerain und Harrison Avenues.
Dampfschiff-Agentur.
Ueber alle Schiffs-Angelegenheiten
von und nach Europa wird genaueste Auskunft ertheilt.

D. J. OGILVY,
Atlas Chemical Works.
—Spezialitäten in—
Oel, Farben, Lack und Druckerschwärzen.
Ecke Str. und C. H. & D. Bahn. Cincinnati, O.

Eisen-Abfälle. Metall-Abfälle. Gummi-Abfälle.
Phones: Canal 2441. Canal 2442.
Papier-Lager. Zerbrochenes Glas. Wollen-Lager. Auto-Reifen.
THE C. L. HILS CO.
832—846 Reedy Straße. Höfe 500—520 Ost Court Straße, Cincinnati, Ohio.
Man schreibe um eine Preisliste.

THE JOS. HONHORST CO.
Stahl-, Blech- und Eisenarbeit.
—Fabrikanten von—
Schornsteinen, Behältern etc.
Tel. West 1895. 1016—1020 West 6. Str., Cincinnati, O.

Cigarren.

PRUDENCIA
HAVANA ZIGARREN
The Peter Ibold Co., 912 Main St.

Lassen Sie sich **Parfum umsonst** schicken.
Schreiben Sie heute um eine Probeflasche von
Ed. Pinaud's Lilac
Das berühmteste Parfum der Welt, jeder Tropfen so süß, wie die lebende Blume. Für Taschentuch, Zimmerluft und Bad. Vorzüglich nach dem Rasiren. Der ganze Werth liegt im Parfum. Sie zahlen nicht für die theure Flasche. Die Qualität ist wunderbar. Preis nur 75c. (6 Unzen). Schicken Sie 4c für das Probefläschchen—genug für 50 Taschentücher.
PARFUMERIE ED. PINAUD, Department M.
ED. PINAUD BUILDING NEW YORK

Unterhaltungs-Anzeigen.

GRAND | Matinees: Mittwoch und Samstag
Fannie Ward in
"MADAM PRESIDENT."

GAYETY
Walnut, nahe 6. Str.
Matinee jeden Tag. Sitze 25c bis 75c.
"Rosey Posey Girls Co."

WALNUT | Matinees: Dienstag, Donnerstag, Samstag. Alle Sitze 25c.
"THE SPENDTHRIFT."

LYRIC | Matinees: Mittwoch, Freitag und Samstag.
"The Pleasure Seekers."

Oeffentliche Versammlung
—gegen—
Frauen-Stimmrecht.
Frau Arthur M. Dodge,
Präsidentin der Nationalen Association,
und Fräulein Bronson,
General-Sekretärin,
werden am Donnerstag, den 5. März, um 8:15 Abends im Young Womens Christian Association-Gebäude, und am Freitag, den 6. März, um 3.30 Uhr Nachmittags, in dem Assembly Room des Sinton Hotel Ansprachen halten.
Alle Männer und Frauen, welche sich interessiren, sind eingeladen.

Unterhaltungs-Anzeigen.

KEITH'S | Mats. täglich. Beste Sitze 25 & 35c.
"Back To Where They Started"
und andere vorzügliche Attraktionen.

Ueberzeugend.

Richter: „Sie sagen, Sie kennen den Mitangeklagten nicht?"

Angeklagter: „Hab' ich nie gesehen, Herr Richter."

Richter: „Er kennt Sie aber doch und sagt, Sie kennen sich seit sechs Jahren."

Angeklagter: „Glauben Sie ihm nicht, Herr Richter, der Kerl lügt. Mich hat er die ganzen sechs Jahre belogen und betrogen."

Seine Auffassung.

„Herr Veilchenthal, ich bin jetzt so weit, daß ich mir erlauben darf, Sie um die Hand Ihrer Tochter zu bitten."

„So, so; wie weit sind Sie denn — verschuldet?"

Unsere Dienstboten.

Jette (vor dem brennenden Hause ihrer Herrschaft): „Gott sei Dank! Morgen sollte grade 's große Reinemachen losgeh'n!"